

ORGANISATORISCHES

- Die Bayerische Ingenieurkammer-Bau erkennt die Veranstaltung als Fortbildungsveranstaltung in den Fachbereichen Projekt- und Objektmanagement, Baubetrieb sowie Bauvorlageberechtigte Ingenieure mit 6.25 Fortbildungspunkten an.

DAS ERWARTET SIE SONST NOCH

- Im Rahmen eines sogenannten Business-Feedbacks nehmen wir Ihre Anmerkungen zu aktuellen Themen des Vergaberechts entgegen und leiten diese anonymisiert an die EU-Kommission weiter. Sagen Sie Brüssel Ihre Meinung!
- Am Veranstaltungstag besteht die Möglichkeit, über ein interaktives Q&A Live Fragen Tool an die Referenten Fragen zu stellen. Den Link bzw. die Login-Daten zu dem System erhalten Sie mit Übersendung der Anmeldebestätigung. Am Veranstaltungsort steht den Teilnehmern ein kostenfreier W-Lan-Zugang zur Verfügung.

KONTAKT

IHR WEG ZUM VERGABETAG BAYERN



Auftragsberatungszentrum Bayern e.V. (ABZ)
Orleansstraße 10 – 12
81669 München

Tel.: 089/5116-3171 bis -3177, -3180
info@abz-bayern.de
www.abz-bayern.de

Das ABZ ist eine Gemeinschaftseinrichtung aller Bayerischen IHKs und Handwerkskammern in Bayern.



Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Vergabetag Bayern

9. November 2023
10.00 bis 17.00 Uhr

Hybridveranstaltung

IHK-Akademie München
Orleansstraße 10 – 12
81669 München

In Kooperation mit:

Bayerische
Architektenkammer



GRUSSWORT

von Hubert Aiwanger

Stellvertretender Ministerpräsident
des Freistaates Bayern und
Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft,
Landesentwicklung und Energie

Der 11. Vergabetag Bayern ist eine der bedeutendsten Veranstaltungen im Freistaat zu Fragen des öffentlichen Beschaffungswesens und Vergaberechts.

Er bietet allen interessierten Akteuren eine Plattform zum Informations- und Erfahrungsaustausch, Diskussionen und eine praxisorientierte Fortbildung.

Auch heuer beleuchten kompetente Referentinnen und Referenten in vielfältigen Vorträgen aktuelle Themen des Vergaberechts. So unter anderem die Neuregelungen für staatliche Vergabestellen und die aktuelle Rechtsprechung der Vergabekammern und Oberlandesgerichte.

Die Podiumsdiskussion nimmt sich dem Vergabetransformationspaket des Bundes an. Das Jahr 2023 ist mit einer öffentlichen Konsultation zur Weiterentwicklung des Vergaberechts gestartet. Die zahlreichen Stellungnahmen haben gezeigt, dass Vereinfachung und Beschleunigung die höchste Priorität besitzen. Hieran muss sich auch der Bund messen lassen. Mit einigem Abstand folgen die umwelt- und klimafreundliche Beschaffung sowie die Digitalisierung. Die Gesprächsteilnehmer werden vor allem das besonders wichtige Aktionsfeld Förderung von Mittelstand, Start-Ups und Innovationen erörtern.

Neben dem Vortragsprogramm werden zahlreiche Workshops angeboten, beispielsweise zur Schwellenwertberechnung bei Architekten- und Ingenieurleistungen, zu Aspekten der Auftragsänderung während der Vertragslaufzeit, zu Dringlichkeitsvergaben im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung sowie zu Grundsätzen und aktuellen Entwicklungen der Los- und Gesamtvergabe.

Der Vergabetag Bayern findet in diesem Jahr wieder als Hybridveranstaltung statt. Ich wünsche Ihnen einen spannenden, abwechslungsreichen Vergabetag und wertvolle neue Erkenntnisse für Ihre praktische Arbeit.

Ihr

Hubert Aiwanger
Hubert Aiwanger, MdL

PROGRAMM

9.30 – 10.00 Uhr
REGISTRIERUNG DER TEILNEHMER

10.00 – 10.15 Uhr (Plenum)
Begrüßung und Vorstellung des Auftragsberatungszentrums Bayern e. V. (ABZ)
Alexander Schreiner, Vorstandsvorsitzender des ABZ Bayern e.V., Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau

10.15 – 10.45 Uhr (Plenum)
„Aktuelle Neuerungen im Vergaberecht“
Stefan Gerbracht, Leitender Ministerialrat, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, München

10.45 – 11.30 Uhr (Plenum)
„Aktuelle Rechtsprechung Vergabekammern und Oberlandesgerichte“
Matthias Steck, Regierungsdirektor, Vorsitzender der Vergabekammer Südbayern, München

11.30 – 11.45 Uhr
KAFFEEPAUSE
Austausch mit den Referenten, Networking

11.45 – 12.45 Uhr (Plenum)
Podiumsdiskussion: „Vergabetransformationspaket“
(Schwerpunkt Aktionsfeld 5 – Förderung von Mittelstand, Start-Ups und Innovationen)
Planer: Dr.-Ing. Werner Weigl, 2. Vizepräsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau, München, Geschäftsführender Gesellschafter BBI INGENIEURE GMBH, Landshut
Bundeswirtschaftsministerium: Dr. Benjamin Häusinger, Referat IB3 - Öffentliche Aufträge; Vergaberecht; Immobilienwirtschaft, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Berlin
StartUps: Dr. Carsten Rudolph, Geschäftsführer, BayStartUp GmbH, Nürnberg
Auftraggeber: Ralf Wulf, Hauptabteilungsleiter Baureferat Ingenieurbau, Landeshauptstadt München
Moderation/Mitdiskutant mit Einstieg Impulsvortrag: Prof. Dr. Martin Burgi, Forschungsstelle für Vergaberecht und Verwaltungskooperationen, LMU München

12.45 – 13.30 Uhr
MITTAGSPAUSE
Austausch mit den Referenten, Networking

13.30 – 14.30 Uhr
WORKSHOP-BLOCK 1 (WS1 & WS2)
Die beiden Workshops finden parallel statt.

14.30 – 14.45 Uhr
KAFFEEPAUSE
Wechsel zu den Workshopräumen

14.45 – 15.45 Uhr
WORKSHOP-BLOCK 2 (WS3 & WS4)
Die beiden Workshops finden parallel statt.

15.45 – 16.00 Uhr
KAFFEEPAUSE
Wechsel zu den Workshopräumen

16.00 – 17.00 Uhr
WORKSHOP-BLOCK 3 (WS5 & WS6)
Die beiden Workshops finden parallel statt.

ca. 17:00 Uhr
ENDE DER VERANSTALTUNG

WORKSHOPS

WORKSHOP-BLOCK 1 (13.30 – 14.30 Uhr)
Workshop 1: (Plenum)
„Schwellenwertberechnung bei Architekten- und Ingenieurleistungen“
Dr. Tobias Schneider, Rechtsanwalt, Fachanwalt Bau- und Architektenrecht, Fachanwalt Vergaberecht, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, München

Workshop 2: (A 102)
„Auftragsänderungen während der Vertragslaufzeit, insbes. im Licht von § 132 GWB“
Günther Pinkenburg, LL.M., Rechtsanwalt, Geschäftsführender Gesellschafter, MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

WORKSHOP-BLOCK 2 (14.45 – 15.45 Uhr)
Workshop 3: (Plenum)
„Losvergabe – Gesamtvergabe Grundsätze und aktuelle Entwicklungen“
Dr. Mathias Mantler, Rechtsanwalt, Partner, Fachanwalt für Vergaberecht, LUTZ | ABEL Rechtsanwalts PartG mbB, München

Workshop 4: (A 102)
„Dringlichkeitsvergaben im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung“
Uwe-Carsten Völlink, Rechtsanwalt und Partner, Fachanwalt für Vergaberecht, HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

WORKSHOP-BLOCK 3 (16.00 – 17.00 Uhr)
Workshop 5: (Plenum)
„Vergabeampel der Bayerischen Architektenkammer: grünes Licht für faire Verfahren“
Vorstellung der neuen Informationsplattform www.bestevergabe.bayern
Dipl.-Ing. Margit Friedrich, Projektleitung Implementierung Wettbewerbs- und Vergabeplattform, Bayerische Architektenkammer
Rainer Post, Architekt, Mitglied des Vorstandes der Bayerischen Architektenkammer, Vorstandskoordinator Vergabe + Wettbewerb, München

Workshop 6: (A 102)
„Eignungsprüfung bei Bietergemeinschaften (Ingenieurgemeinschaften, Architektengemeinschaften)“
Bernhard Stolz, Fachanwalt für Vergaberecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Stolz Goldbrunner Klein Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, München

INFORMATIONEN

Termin
9. November 2023
10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Empfang ab 9.30 Uhr

Veranstaltungsort
IHK Akademie München
Orleansstraße 10 – 12
81669 München

Präsenzveranstaltung und Livestream
Der 11. Vergabetag Bayern findet als Hybridveranstaltung statt. Bei der Präsenzveranstaltung ist die maximal zulässige Teilnehmerzahl begrenzt. Es wird daher zusätzlich ein zeitgleich stattfindender Livestream mit Chatfunktion angeboten, um möglichst Vielen eine Teilnahme zu ermöglichen. Die Präsenzteilnahme ist auf eine Person pro Institution begrenzt, weitere Teilnehmer derselben Institution haben die Möglichkeit, die Veranstaltung via Livestream zu verfolgen. Die Platzvergabe für die Präsenzveranstaltung erfolgt in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen.

Teilnahmeentgelt
250 Euro zzgl. USt.
(inkl. Seminarunterlagen sowie Mittagsimbiss und Getränken bzw. Zugang zum Online-Livestream)

Anmeldeschluss
26. Oktober 2023

Anmeldung
Anmeldung unter www.abz-bayern.de
(Dienstleistungen/Veranstaltungen)
oder per E-Mail mit beigefügtem Formular.



(Enterprise Europe Network Bavaria/Germany 2022-2025, Bavaria2Europe, Project-Nr: 101052685)